

mir schon gethan das er inn sinem Wyderumb weggreisen den Conradt mitt Jhme welle nemmen do er gar woll wirdt versorgtt syn. soltt auch by dem Conradt ein par Excellente unnd guote halphorner [=Alphornbläser?] unnd holtzstrummetter ... schickhen, wyll herr Vatter dieselbe gern bekleiden unnd Jnen uff die 7 oder 8 Fr. sold geben unnd so sye guott sind nit dahinden Lassen solt du dieselbige. Du Wirst Herren Vatteren befelch genug thuon unnd Jm die sachen überschichken unnd Inn allerdingen berichten.

*Rex noster te salutat tuosque, ut fungaris munere rogat praemiumque non defecturum spondet et promittat et propinat."*

1) *Handwritten note: 150 fm*

2) s. AH 4/28

Original, Siegel zerstört - AH 82, 253-254

## 86

[1632 September]

ERKLÄERUNG<sup>1</sup> DER V [IM THURGAU UND RHEINTAL REG.] KATH. ORTE IN ZUSAMMENHANG MIT DEM MATRIMONIAL- UND KOLLATURSTREIT [IM THURGAU UND RHEINTAL]

s. AH 82/38. Die Texte weichen zum Teil sprachlich etwas ab.

Materielle Abweichungen:

- Beim zweitletzten Abschnitt "Zum Anderen belangende die Ehe und Collatorsachen ..." setzte B e a t II. Zurlauben folgende Randglosse hin: "NB. Diser Artichel ist Sambstags [den 4. September 1632] also abgeläsen, und was unden wyters, auch gredt darüber von Zürich verdankh begert worden."
- Der letzte Abschnitt von AH 82/38 fehlt hier in AH 82/86.
- Hingegen finden sich hier in AH 82/86 im Anschluss zwei zusätzliche Abschnitte: "Dess Rynthals hiemit verners nüt Jnwenden, Ja so veer man uns In den ersten Puncten den gegebenen ustrukhenlichen verstandt, Jrer Religion undt der satzen halber inserire, die authentischen verträg und abscheidt Nebendt dem Landtsfriden [von 1531] gnuogsam versichern thuye.

Darüber Zurich theils anfangen beantworten. Und entlich eines verdankhs begärt. Wir aber es by dem obigen bewenden Lassen."

- 1) Diese Erklärung wurde an den Schiedsverhandlungen vom 3. August bis 7. September 1632 in Baden kurz vor Konferenzschluss abgegeben, s. EA V 2, 705 (Nr. 605). An dieser Konferenz nahm als Tagsatzungsgesandter von Stadt und Amt Zug auch Beat II. Zurlauben, von dem auch das obige Notabene stammt, teil.

---

Kopie oder Konzept?, von Beat II. Zurlauben  
AH 82, 255 und 257 - Blatt 257 leer

## 86 A

[1632] September 6.

A

NOTIZEN [VOM ZUGER TAGSATZUNGSGESANDTEN BEAT II. ZURLAUBEN UEBER DIE EIDG. SCHIEDSVERHANDLUNGEN VOM 3. AUGUST BIS 7. SEPTEMBER 1632 IN BADEN, BETREFFEND DIE BEILEGUNG DES MATRIMONIAL- UND KOLLATURSTREITES IM THURGAU UND RHEINTAL]

EA V 2, 705 (Nr. 605)

---

*"Hüt Ist von uns [den Tagsatzungsgesandten der V im Thurgau und Rheintal reg. kath. Orte] fürnemblich geredt worden; das wir gern das gantz Volkhomme project mit synem schluss und angehenkhter uff und anemmung, hören thäten, damit wir uns entlichen darüber entschliessen, und des uns beschächnen verwys, einer verlengung [der Konferenz], entledigen Könten etc. Wyl aber nochmalen an uns die erklärung über die Reformierten Puncten der sätzen [- konkret waren dies 1632: Franz Ludwig von E r l a c h, von Bern; Hans Rudolf F a e s c h, von Basel; Johann Daniel von M o n t e n a c h, von Freiburg; Johann Jakob vom S t a a l, von Solothurn -] instendig begärt. mit vermelden es werde das überig dergestalten Verfertiget werden, dass wytere Anstös nit Zu ersorgen. Handt wir uns abermalen, unser runden, uffrechten, Redlichen gewonheit nach, endtekhen, und hiemit eröffnen wellen, dass wir uns dises articul der sätzen halber In Namen Gottes belieben und gfallen Lassen wellen. Jedoch mit disem heitern verstandt, und Vorbehalt, dass dem uns, Jederwylen beschächnen synce-rieren gmäss, und U.E. [Bürgermeister und Rat] von Zurich bekhandtruss undt versprechen nach, die authentische verträg, Rechtsprüch undt Abscheidt gnuogsam, In den Clausula Vorbehalten syn söllendt; und das project so wir U. h und Obern [- im Fall von Stadt und Amt Zug war dies Ammann und Rat -] heimbracht, wyters ungeendert verpliben sölle. Allein hinderthalb die gebürende Anemnung, so Jr Mt. Zuo Frankhr[reich, L u d w i g XIII.] ... und h. Sätzen Zuo ehren Undt gfallen gschächen, solle einfeltig Zuogesezt werden, Und derge-*